

Geschäftsbericht 2024



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	3
Philosophie und Leitbild	4
Organe	5
Organigramm	5
Lagebericht	6
<i>Das Jahr in Kürze</i>	6
<i>Umsatzentwicklung</i>	6
<i>Geschäftsverlauf</i>	7
<i>Mitarbeitende</i>	13
<i>Durchführung Risikobeurteilung</i>	13
<i>Aussergewöhnliche Ereignisse</i>	13
<i>Zukunftsaussichten</i>	13
Bilanz	14
Erfolgsrechnung	15
Anhang Jahresrechnung	16
Erläuterung Jahresrechnung	17
Verwendung Bilanzergebnis	17
Bericht der Revisionsstelle	18
Ehrengalerie	19

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, geschätzte Leserinnen und Leser

Das vergangene Jahr ist mit vielen guten Erinnerungen sowie kleineren und grösseren Herausforderungen an uns vorbeigezogen. Die Problematik der neuen Richtlinien von Bio Suisse und IP-Suisse und den daraus resultierenden geringeren Erträgen besteht weiterhin. Das nasse und doch milde Wetter war nicht optimal für den Anbau von Futtermitteln, es begünstigte Schädlinge oder Krankheiten wie zum Beispiel Pilzbefall. Auch die zwischendurch auftretenden Wetterextreme sind nicht förderlich für den Anbau von gewinnbringenden Kulturen. Was wiederum Auswirkungen auf den Futtermittelmarkt bedeutet. Wir sind bestrebt darin, unsere Fachleute so zu unterstützen, dass sie stets kompetent beraten, um trotz der Umstände das Maximum an Ertrag rauszuholen.

Auf politischer Ebene gibt es stets neue Aufgaben zu bewältigen. Das Volk hat mit der letzten Abstimmung gezeigt, dass es hinter der Landwirtschaft steht. So hoffen wir, dass es auch bei den noch anstehenden Abstimmungen erkennt, was die Landwirtschaft für die Bevölkerung bedeutet und dementsprechend handelt. Damit die Zukunft der Landwirtschaft gesichert bleibt.

Im Hintergrund wirken viele Vertreterinnen und Vertreter der fenaco an diversen Projekten mit und sind damit stets auf dem neuesten Stand. Sie behandeln die Einführungen von neuen Systemen, wie die Aufzeichnung des Futtermittelverlaufes. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich speziell bei Michael Feitknecht für seinen unermüdlichen Einsatz.

Ein Dankeschön will ich den fenaco Verantwortlichen Christine Fleischli und Martin Niederberger sowie dem Leiter der fenaco Zentralschweiz, Stefan Epp, aussprechen. Sie alle stehen uns als fachkundige Ansprechpersonen zur Verfügung und unterstützen uns stets wohlwollend. Von Herzen gehört auch ein Dank allen Mitarbeitenden an unseren vier Standorten, der Geschäftsleitung, namentlich Hans Dormann, Mirjam Henseler und Daniel Betschart, sowie meinen Verwaltungsratskolleginnen und -kollegen Monika Lussi, Christine Fleischli, Paula Burch, Martin Niederberger und Sepp Odermatt.

Auch Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, ein grosses Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen zur LANDI Unterwalden AG.

Alles Gute und viel Erfreuliches wünscht euch

*Niklaus Küchler-Ettlin
Verwaltungsratspräsident*



Niklaus Küchler-Ettlin



Sonnenuntergang mit Blick auf Giswil

Philosophie und Leitbild

Übersicht über unsere Geschäftsbereiche und Kundennutzen



Agrarhandel

- Verkaufs und Beratungstätigkeit
- UFA Futtermittel
- Fouragehandel
- Pflanzenbau

- Transport und Logistik
- Barto Kompetenzpartner

LANDI Läden

- Qualität–Preis–Auswahl
- 5 Jahre Garantie
- Produkte aus der Region
- Fachkompetenz/Beratung
- Attraktiver Sortimentsmix
- Angenehm anders
- Grosser Grünbereich

TopShop

- Täglich von 6 bis 22 Uhr geöffnet
- Backwaren/Frischprodukte
- Leadersortiment
- Schneller Einkauf
- Bistro/Snacks
- Bancomat

Tankstellen

- in Stans, Ennetbürgen und Alpnach
- AGROLA energy card
- AGROLA Tankstellennetz mit über 400 Tankstellen
- CarWash (Stans)

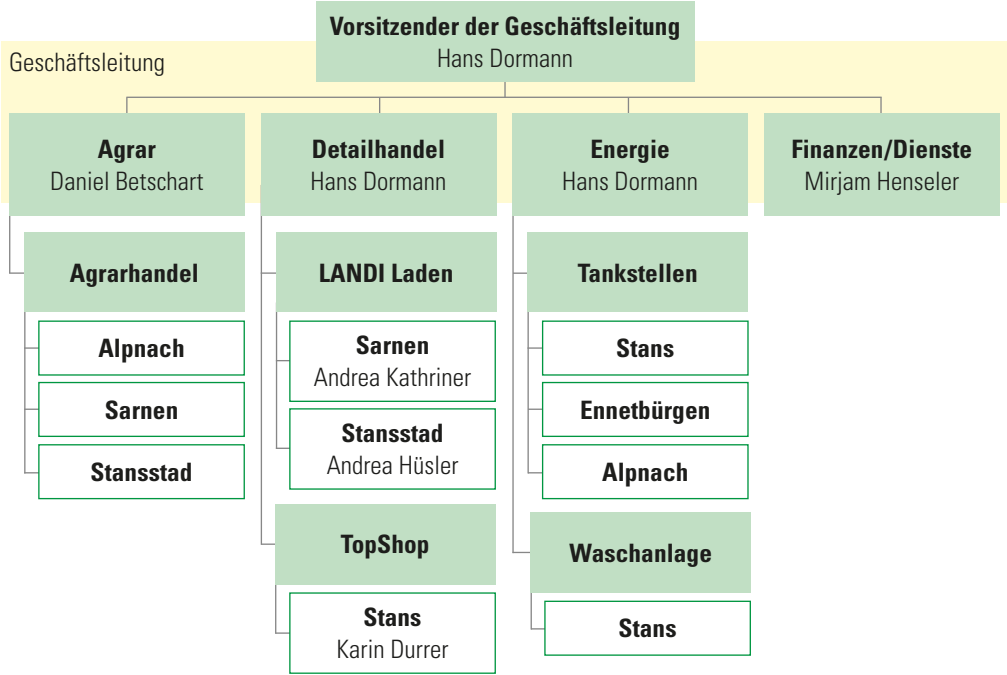
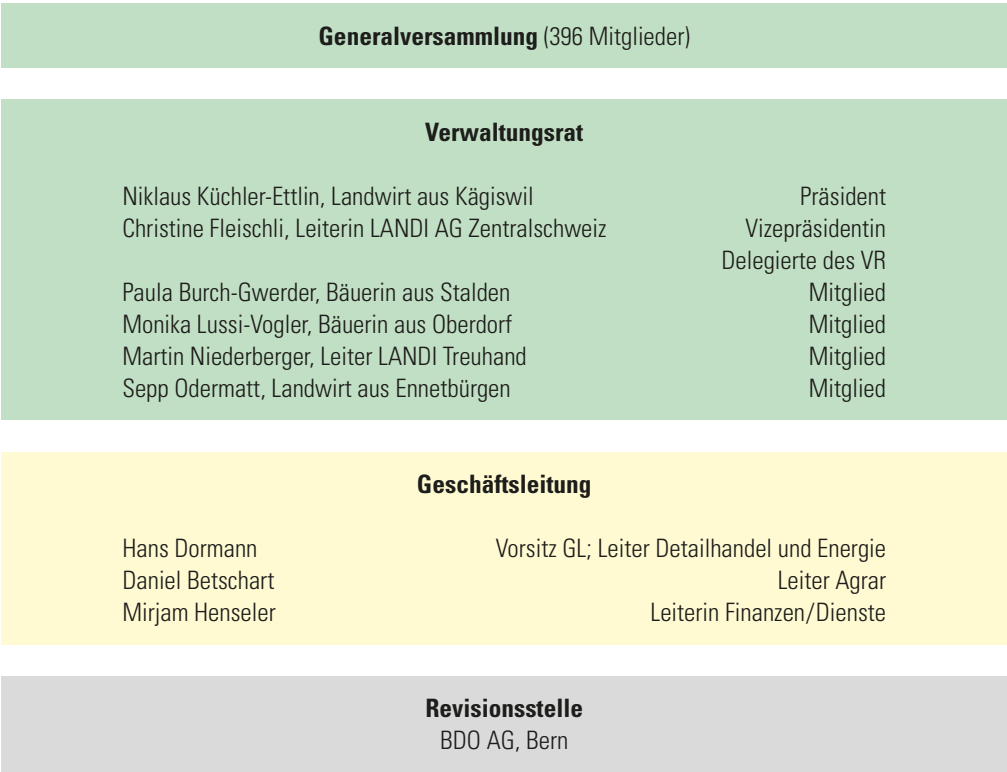
Erneuerbare Energien

- Energieeffizienz
- AGROsolar
- Photovoltaik

Unsere Unternehmenswerte

Kundinnen und Kunden	Sie als Kundin bzw. Kunde stehen bei uns im Mittelpunkt unseres Handelns. Die Kundenbeziehung mit Ihnen ist bezüglich Angebot, Qualität und Betreuung langfristig ausgerichtet. Für uns sind Sie nicht nur Kundin bzw. Kunde von heute, sondern auch von morgen.
Regional verankert	Mit der LANDI Unterwalden AG arbeiten Sie mit einer Unternehmung im Dienste der Schweizer Landwirtinnen und Landwirte zusammen, welche nach genossenschaftlichen Prinzipien geführt wird. Der erwirtschaftete Unternehmensgewinn wird in der Region Ob- und Nidwalden in Infrastrukturen, die Ausbildung und Förderung von Mitarbeitenden sowie in Produkte und Dienstleistungen investiert. Sie profitieren als Kundin bzw. Kunde von unseren Anstrengungen.
Mitarbeitende	In jedem Geschäftsbereich stehen Ihnen kompetente Mitarbeitende zur Verfügung. Diese beraten Sie gerne individuell nach Ihren Bedürfnissen. Uns stehen verschiedene Spezialistinnen und Spezialisten innerhalb der fenaco-LANDI Gruppe zur Verfügung, von deren Know-how Sie ebenfalls profitieren können.
Leistung	Mit einer hohen Kontinuität, Warenverfügbarkeit und Zuverlässigkeit können Sie von uns Höchstleistungen erwarten. Dank unserer eigenen Logistik können wir kurzfristig auf Ihre Bedürfnisse reagieren – auch wenn es mal schnell gehen muss.

Organe/Organigramm



Stand 31. Dezember 2024

Lagebericht



Hans Dormann

Das Jahr in Kürze

Für das vergangene Jahr möchte ich mich im Namen der Geschäftsleitung gleich zu Beginn meines Berichts ganz herzlich bedanken. Knapp 50 Mitarbeitende der LANDI Unterwalden arbeiten tagtäglich mit grossem Einsatz und Engagement für unsere Kundinnen und Kunden in den drei Geschäftsbereichen Agrar, Detailhandel und Energie.

Nach grösseren Erneuerungen in den vergangenen Jahren (neues Ladenkonzept Stansstad, Photovoltaikanlagen in Stans und Stansstad, LED-Leuchten in Sarnen), wurde im Berichtsjahr einzig beim Standort Stansstad eine grössere Investition getätigt. Die Ölheizung wurde nach zwanzig Jahren durch eine Erdwärmepumpe ersetzt.

Trotz eines durchwachsenen Frühlings, der eher nass als ideal war, und eines regnerischen Herbstes konnte in unserer Region sehr viel Raufutter eingebracht werden. Die Alpbetriebe hatten genügend Wasser und auch da war der Futterertrag sehr gut. Die LANDI Unterwalden ist auch immer bemüht, aktuelle Themen aufzugreifen. Der jährliche LANDI Abend vom 8. November wurde sehr gut besucht. Rund 80 Beteiligte interessierten sich für das Thema Kälbermast, das in der Zusammenarbeit mit dem

UFA-Beratungsdienst und der Tiervermarktungsorganisation Anicom durchgeführt wurde.

Der Detailhandel ist mehr denn je im Wandel. Mittels-grosse bis grosse Baumärkte werden beworben oder sogar geschlossen. Durch unser sehr breites Sortiment und das grosse Angebot an regionalen Produkten erfreuen wir uns immer wieder an unseren LANDI Läden und unserem TopShop. So bewegen wir uns mit unseren Ergebnissen wieder auf dem Niveau der Jahre vor der Pandemie.

Bei den Tankstellen machen sich die zunehmend tieferen Literumsätze bemerkbar. Dies insbesondere durch die steigende Anzahl an Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung prüfen im nächsten Jahr eine Elektrotankstelle in Stans zu erstellen, um auch da der Zukunft gerecht zu werden. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den fenaco Bereichen schätzen wir sehr. Die LANDI Unterwalden ist stets bemüht, ihren bäuerlichen Mitgliedern einen Nutzen zu erbringen. So dürfen wir unseren Mitgliedern auch 2024 einen Betrag von rund CHF 213 000 zurückerstatten.

Hans Dormann
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Umsatzentwicklung

Die Umsatzentwicklung unserer LANDI zeigt folgendes Bild:

	2024 TCHF	2023 TCHF
Agrar		
Agrarhandel	9 533	10 551
Detailhandel		
LANDI Laden	10 620	10 537
TopShop	2 138	2 232
Energie		
Tankstellen	5 895	6 285
Ergänzungsgeschäfte		
Immobilien	119	116
Fahrzeuge und Administration	97	58
Diverses	199	203
Umsatz brutto	28 601	29 982
Abzüglich Erlösminderungen	-215	-197
Umsatz netto	28 386	29 785

Geschäftsverlauf Agrar und Mischfutter 2024

Mischfutter

Das Jahr 2024 geht als nass und neblig in die Geschichte ein. Nach dem 14. April verzeichneten wir viele Wochen mit anhaltenden Niederschlägen. Dies hatte zur Folge, dass die Erträge mengenmässig gut waren, die Qualität jedoch unzureichend war. Im Dürrfutter ist der Rohfaseranteil hoch, während der Proteinanteil niedrig ist. Aufgrund der fehlenden Sonnenstrahlen fehlt es zudem an Zucker. Trotz allem dürfen wir froh sein, dass wir von Unwettern verschont blieben. Denken wir an unsere Nachbarn in Brienz (BE) und an die Betroffenen in Brienz (GR).

Die LANDI Unterwalden hat dieses Jahr das zehnte Geschäftsjahr absolviert. Wir dürfen ein Jubiläum feiern! Trotz harter Konkurrenz kann sich das Geschäft zeigen lassen. Die Umsätze im Mischfutter konnten stabil gehalten und teilweise sogar gesteigert werden. So verzeichneten wir eine Zunahme von 10 Prozent im Bereich Kälber-Aufzuchtfutter. Trotz Rückgängen beim Schweinefutter konnte die UFA-Mischfuttermenge um 1,6 Prozent gesteigert werden – ein erfreuliches Ergebnis.

Im Bereich Biofutter sind wir neu mit einem Milchviehfutter mit 20 Prozent Rohprotein am Markt. Da nur 5 Prozent der TS-Menge mit Kraftfutter abgedeckt werden dürfen, sind Starterfutter wie UFA 274 mit hoher Energiekonzentration besonders interessant. Im Bereich «Müeslimix» gibt es eine Neuerung: Wir sind nun mit UFA Animash am Markt – ein hochwertiges Starterfutter mit Luzerne, das sich auch als Kälberaufzuchtfutter eignet. Eine weiterhin erfolgreiche Produktlinie sind die Maiswürfel «Oberkirch plus», die sehr gerne gefressen werden.

Milchpulver und Mineralstoffe

Wir sind der Milchpulver-Profi und spezialisiert auf Automaten-Service sowie Kälberberatung. Zusammen mit einem ausgewogenen Sortiment in Top-Qualität konnten wir unseren Umsatz um 4,5 Prozent steigern. Angesichts der aktuellen Lage auf dem Tränkermarkt hoffen wir auf eine weiterhin positive Geschäftsentwicklung.

Im Bereich Mineralstoffe mussten wir einen Rückgang hinnehmen. Dieser Markt wird von zahlreichen Anbietern bearbeitet. Umso wichtiger ist es, dass unsere regionalen Landwirtinnen und Landwirte weiterhin bei uns einkaufen.



Albert Amschwand



Flüeli-Ranft mit Blick auf das Stanserhorn und den Pilatus



Abhollager in Alpnach

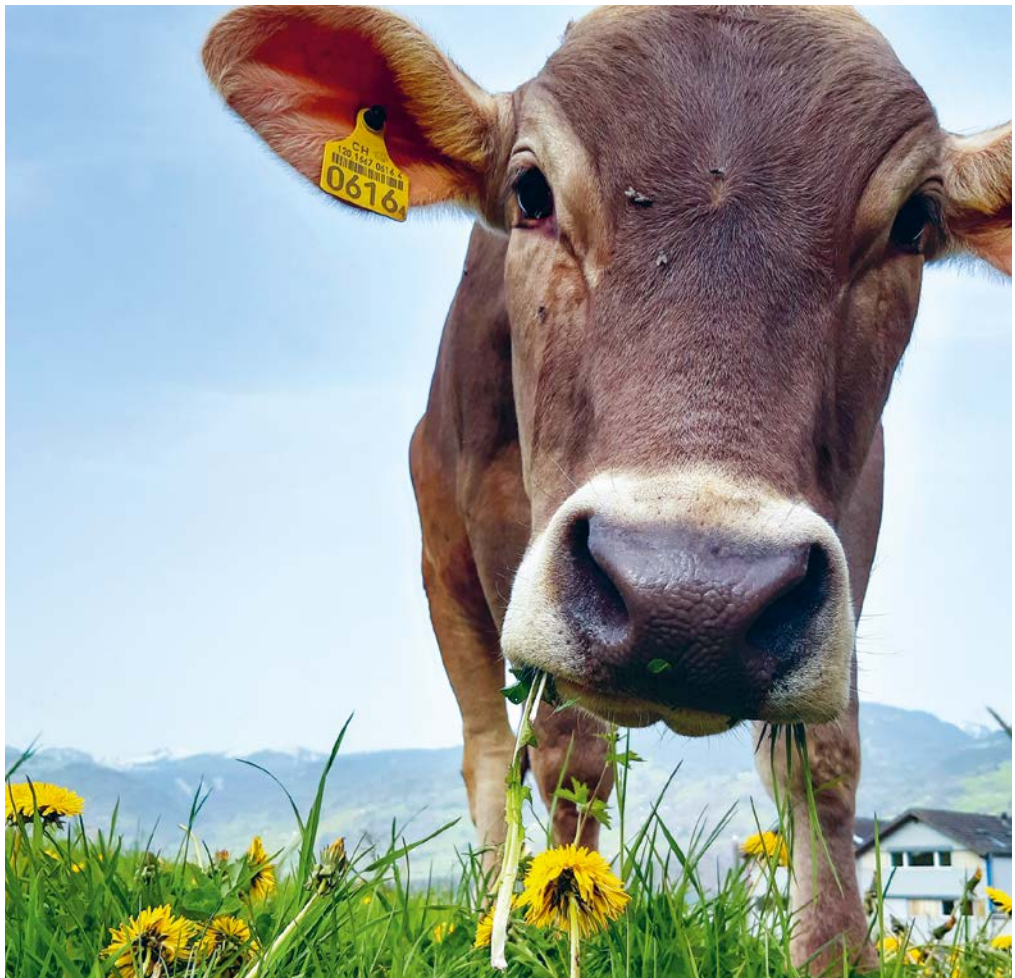
Nachhaltigkeit

Wir betreiben nicht nur eine Photovoltaikanlage, sondern setzen auch in der Logistik auf umweltfreundliche Prozesse. Wir bündeln die Bestellungen und beliefern unsere Kundinnen und Kunden strukturiert und wöchentlich. Frühzeitige, grössere Bestelleinheiten ermöglichen höhere Rabatte, reduzieren Fahrten und schonen damit die Umwelt. Auch unsere Kundinnen und Kunden können zur Nachhaltigkeit beitragen, indem sie frühzeitig und in grösseren Mengen bestellen.

Persönlich

Dies war mein letzter Geschäftsbericht. Ich verabschiede mich mit grossem Dank von der LANDI und von Ihnen allen. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute für Haus und Hof.

*Albert Amschwand
Leiter Agrar Verkauf*



Rind Bonita auf der Frühlingsweide

Fourage

Die Heuernte 2024 wird wohl vielen Bäuerinnen und Bauern in Erinnerung bleiben. Die Vegetation erwachte früh, und bereits in der ersten Aprilhälfte wurden grosse Flächen siliert und das erste Heu getrocknet. Die Einlagerung auf den Heustöcken erforderte jedoch einen hohen Energieaufwand, um die gewünschte Qualität zu erreichen. Ab diesem Zeitpunkt wurde die Heuernte zur Herausforderung. Unbeständiges Wetter und feuchte Böden verzögerten den Schnitzeitpunkt massiv. Das Futter wurde alt und die Bodentrocknung war fast unmöglich. Dementsprechend waren die Erntemengen sehr hoch, die Qualität jedoch ungenügend. Da bereits das Jahr 2023 grosse Heumengen brachte, kam der Heuhandel fast zum Erliegen. Viele Heustöcke waren voll und es gab keine Nachfrage. Die Umsätze mit verkauftem Heu sanken um die Hälfte.

Stabil zeigten sich jedoch die Umsätze beim Strohverkauf. Wie im Vorjahr konnten über 3000 Tonnen am Markt abgesetzt werden. Auch bei der Strohernte hinterliess der Sommer seine Spuren. Sehr viel Stroh wurde gleich bei der Ernte gehäckselt und untergepflügt. Leider wurden auch grosse Mengen Stroh gepresst, die nicht die erforderliche Qualität aufwiesen. Beim Verladen müssen oft Ballen aussortiert oder ganze Posten zurückgewiesen werden. Dank zuverlässiger Lieferanten erhalten wir hochwertiges Stroh. Weil die Lagerbestände tief sind, sind die Preise leicht angestiegen. Bei den Silage-Produkten konnten die Umsatzmengen ganz leicht gesteigert werden. Die Hauptmengen entfallen auf die Mais- und Zuckerrübenschnitzelballen. Der nasse Herbst brachte so manchen Lohnunternehmer fast zur Verzweiflung. Trotz der geringeren Mengen an Zuckerrüben dauerte die Kampagne über die Weihnachtstage. Der Erdbesatz war so hoch, dass die Produktion gedrosselt werden musste.

Die Verkäufe von Trockenprodukten zeigen sich sehr stabil und erreichten wiederum eine Menge von etwas über 1000 Tonnen. Die eiweisshaltigen Schweizer Bio-Produkte wie Gras- oder Luzernewürfel erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Dank guter Beziehungen zu verschiedenen Trocknungsanlagen können wir die Nachfrage abdecken. Erstmals hatten wir Schweizer Bio-Luzernehäckselballen im Angebot.

Pflanzenbau

Die Verkäufe von Feldsamen liegen wenige Prozent unter dem Vorjahr. Im Frühjahr schritt das Graswachstum schnell voran, weshalb keine Übersaaten mehr vorgenommen werden konnten. Die nassen Bodenverhältnisse im Herbst liessen oftmals keine Fahrten auf den Feldern zu, was wiederum auf die Umsätze drückte. Das grosse Interesse an der Feldbegehung im März zeigte, dass die kontinuierliche

Optimierung der Pflanzenbestände unerlässlich ist, um hochwertiges Raufutter in ausreichender Menge zu produzieren.

Bei der Pflanzennahrung sind weiterhin die Kalk-Produkte die wichtigsten Umsatzträger. Die Anwendung erfolgt im Feld- und im Stallbereich, was zu einer gesicherten Bodenfruchtbarkeit beiträgt. Dank unserer Sommeraktion für Stickstoffdünger steigerten wir den Umsatz leicht.

Neben den bewährten Produkten profitieren wir immer wieder von den innovativen Lösungen von AGROLINE, die im Bereich der Nützlinge und deren Ausbringungsmethoden in den letzten Jahren spannende Neuerungen entwickelt hat.

*Daniel Betschart
Leiter Agrar Administration*



Daniel Betschart



LANDI Abend zum Thema Kälberaufzucht



Flurbegehung in Giswil



Andrea Kathriner

Detailhandel

LANDI Laden Sarnen

Das Wetter war dieses Jahr besonders. Der Schnee von Mitte Januar blieb leider nur kurz liegen. Der Verkauf von Schneeschaukeln, Winterkleidern und Auftausalz hielt sich daher in Grenzen. Anfang Februar gab es einige wenige Frühlingstage, und die Blumen sprossen schon wie verrückt – leider etwas zu früh, wie sich später zeigte.

Von einem richtigen Sommer konnte man dieses Jahr nicht sprechen, denn es war über längere Zeit sehr nass und trüb. Das merkten wir leider auch bei den Sommerartikeln wie Pools, Poolchemie, Sonnenschirme und allgemeinen Top-Angeboten im Freizeitbereich.

Mitte Jahr haben wir unseren kleinen Grünbereich etwas umgestaltet und das Sortiment vergrössert. Seit Ende August erhalten wir nun mehrmals pro Woche Pflanzenlieferungen von der LANDI Schweiz AG. Unsere Kundinnen und Kunden können eine vielfältige Auswahl an saisonalen Blumen und Gemüsesetzlingen bei uns erwerben. Erfreulicherweise war die Nachfrage gross, was sich auch in unserem Umsatz zeigte. Unsere Erwartungen wurden auf jeden Fall übertroffen, und wir durften bereits Vorbestellungen für den Frühling 2025 tätigen.

Im November kam dann der erste grosse Schneefall. Alle deckten sich mit Winterartikeln ein – das merkten wir auch bei uns. In diesen zwei Tagen durften wir Rekordumsätze erzielen. Die zu Jahresbeginn liegen gebliebenen Artikel waren jetzt sehr gefragt, sodass wir nach diesen beiden Tagen ziemlich ausverkauft waren. Ende November haben wir zum ersten Mal eine Punsch- und Glühwein-Degustation durchgeführt, die von unseren Kundinnen und Kunden sehr geschätzt wurde.



Glühweindegustation in Sarnen

Ebenfalls im November haben wir unseren langjährigen und geschätzten Mitarbeiter Peter Achermann in die ordentliche Pension verabschiedet.

Trotz der eingangs erwähnten speziellen Wetterverhältnissen im Jahr 2024 konnten wir den Umsatz vom Vorjahr leicht übertreffen. Wir bedanken uns bei unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue und das Vertrauen und freuen uns, Sie auch 2025 bei uns begrüßen zu dürfen.

Ein besonderer Dank gilt dem LANDI Sarnen Team. Ich bedanke mich herzlich für den guten Teamgeist, die Zusammenarbeit und den unermüdlichen Einsatz, den die Mitarbeitenden tagtäglich leisten. Es ist schön, Teil eines solchen Teams zu sein.

*Andrea Kathriner
Ladenleiterin Sarnen*



Karin Durrer

TopShop Stans

Das Jahr 2024 startete im TopShop eher ruhig. Da viele Fahrzeughalterinnen und -halter auf die neue E-Vignette umgestellt hatten, war die Nachfrage nach Vignetten deutlich geringer. Zudem liess der Winter auf sich warten, was sich auf den Verkauf von Streusalz, Scheibenreiniger und Eiskratzern auswirkte. Zum Glück zeigte sich der Winter etwas verspätet doch noch, und wir konnten die Winterartikel verkaufen.

Auch die Grillsaison startete mit Verspätung, was jedoch die folgenden schönen Sonnentage wieder wettmachten. Der Verkauf von kalten Getränken und verschiedenen Glace-Sorten lief sehr gut. Im Frühling wurde unsere Werbung im TopShop digitalisiert – seitdem präsentieren vier Bildschirme neue, aktuelle



Brotgestell im TopShop Stans

Produkte. Der Bildschirm in der Kaffee-Ecke wird von uns selbst bespielt. Auf diesem Bildschirm können auch Kunden ihre Werbung einblenden lassen. Unser Regal mit regionalen Produkten hat einen neuen, attraktiveren Standort im TopShop erhalten. Wir sind wir laufend dran, unseren Kundinnen und Kunden ein auserlesenes und einzigartiges Sortiment zu präsentieren. Diese Produkte werden von regionalen Produzentinnen und Produzenten mit Liebe und Herzblut zubereitet und sind – neben den schönen Blumenstecken oder selbst zusammengestellten Geschenkkörben – immer ein schönes und passendes Mitbringsel.

Unserer treuen und geschätzten Kundschaft möchten wir für das entgegengebrachte Vertrauen ein grosses Dankeschön aussprechen. Wir freuen uns sehr, Sie auch weiterhin bei uns im TopShop begrüßen zu dürfen.

Gerne möchte ich mich auch bei meinen Mitarbeiterinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und den hervorragenden Teamgeist bedanken.

*Karin Durrer
Leiterin TopShop Stans*

LANDI Laden Stansstad

Vor einem Jahr habe ich von meiner Vorgängerin Claudia Käslin die Leitung des LANDI Ladens Stansstad übernommen. Es freut mich sehr, als Ladenleiterin mit meiner Stellvertreterin Marina Reinhard ein motiviertes und effizientes Team zu führen. Trotz des Wechsels in der Führung konnte die Kontinuität gewahrt werden. Alle Mitarbeitenden haben sich sehr schnell in ihre teils neuen Aufgaben eingearbeitet und kennen unsere Abläufe und Prozesse bestens.

Auch die Stelle als Grünbereichsleiterin konnte intern mit Erika Sigrist besetzt werden, die im Sommer ihre Zweitlehre als Detailhandelsfachfrau EFZ erfolgreich abgeschlossen hat. Es ist für uns sehr wichtig, auch in Zukunft gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte zu beschäftigen. Zurzeit bilden wir in Stansstad drei Lernende aus.

Nach der Umsetzung unseres neuen Ladenkonzeptes LK 2.0 kehrte ab Mitte 2024 wieder der Alltag im Tagesgeschäft ein. Im April wurde unsere alte

Ölheizung durch eine Wasser-Wärmepumpe ersetzt, die sowohl heizen als auch kühlen kann.

Leider war auch dieses Jahr das Wetterglück nicht auf unserer Seite. Vor allem in den Monaten April und Mai, aber auch in den Sommermonaten, blieben wir unter den Erwartungen. Das Umsatzziel für 2024 konnte deshalb nicht ganz erreicht werden. Hingegen konnten wir den Umsatz gegenüber dem Vorjahr halten – beziehungsweise sogar leicht übertreffen.

Ich bedanke mich herzlich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die tolle und angenehme Zusammenarbeit sowie für ihren täglichen Einsatz für die LANDI Unterwalden. Ebenfalls möchte ich es nicht versäumen, mich bei unseren Kundinnen und Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue zu bedanken. Wir sind sehr bemüht, auch weiterhin «angenehm anders» zu bleiben, und freuen uns, Sie auch im Jahr 2025 im LANDI Laden Stansstad begrüßen zu dürfen.

*Andrea Hüsler
Ladenleiterin Stansstad*



Andrea Hüsler



Regiogestell «Natürlich vom Hof» in Stansstad



Besuch vom Samichlaus



Eingangsbereich in Stansstad

Lagebericht



Mirjam Henseler

Energie

AGROLA Tankstellen

An unseren Tankstellen in Stans und Alpnach ist der Literumsatz im Jahr 2024 etwas zurückgegangen. Dafür konnte die Tankstelle Ennetbürgen leicht zulegen. Hinzu kommen noch die Fremdtankungen, also Tankungen von Kundinnen und Kunden mit unserer AGROLA energy card an einer anderen AGROLA Tankstelle in der Schweiz.

Der Trend weg von fossilem Treibstoff wird jährlich deutlicher sichtbar. Dieser Wandel ist uns jedoch bewusst und wurde bereits bei der Budgetierung berücksichtigt. Das Budget konnten wir daher um 40 000 Liter übertreffen.

In Alpnach wurde Mitte 2024 unweit von unserer Tankstelle eine neue Tankstelle mit Shop eröffnet, was sich sicherlich auf unseren Absatz ausgewirkt hat.

Die durchschnittlichen Säulenpreise lagen 2024 knapp CHF 0.05 unter dem Vorjahreswert, was neben dem Literrückgang auch einen Einfluss auf den insgesamt niedrigeren Frankenumsatz hatte.

Mit der AGROLA energy card konnten unsere Kundinnen und Kunden auch im vergangenen Jahr punkten und von spannenden Angeboten profitieren. Zweimal jährlich erscheint die «AGROLA energy club»-Broschüre mit vielen Gratisprodukten und vergünstigten Angeboten – zum Beispiel der Marken WMF, Tefal oder Bosch –, von denen man durch das Einlösen der gesammelten Punkte profitieren kann. Weiter bietet die AGROLA energy card den Vorteil, an über 400 AGROLA Tankstellen schweizweit bargeld- und kontaktlos bezahlen zu können und dafür eine monatliche, detaillierte Abrechnung zu erhalten. Die AGROLA energy card kann bequem auf der Website agrola.ch beantragt werden.

Unsere Selfwash-Anlage mit drei Waschboxen sowie die zwei Staubsaugerplätze in Stans waren im vergangenen Jahr gut besucht und erreichten praktischen den gleichen Umsatz wie im Vorjahr.

Wir bedanken uns bei unserer geschätzten Kundschaft für ihre Treue und freuen uns auch im neuen Jahr auf viele weitere Begegnungen an unseren Tankstellen oder bei der Waschanlage.

Mirjam Henseler
Leiterin RWC/Dienste



AGROLA Tankstelle Alpnach Dorf

Mitarbeitende

	2024	2023
• Anzahl Mitarbeitende	49	48
• Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	38	37

Durchführung Risikobeurteilung

Die LANDI ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI Gruppe eingebunden. Die Gesellschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichsten Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher. Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Nach Abschluss der Umbauarbeiten im LANDI Laden Stansstad konnte die alte Ölheizung durch eine Wasser-Wärmepumpe ersetzt werden. Ansonsten fanden im Berichtsjahr für die LANDI Unterwalden keine weiteren aussergewöhnlichen Ereignisse statt.

Zukunftsaussichten

Die Standortsuche nach einem geeigneten Grundstück zur Betreibung eines LANDI Ladens in und um Sarnen wird vom Verwaltungsrat und Geschäftsleitung weiterhin geprüft. Zudem prüft der Verwaltungsrat auch die Installation einer Elektro-Schnellladestation am Standort Stans.

Verwaltungsrat per 31. Dezember 2024



Niklaus Küchler-Ettlin
Präsident



Monika Lussi-Vogler
Mitglied



Christine Fleischli
Vizepräsidentin,
Delegierte des
Verwaltungsrats



Martin Niederberger
Mitglied



Paula Burch-Gwerder
Mitglied



Josef Odermatt
Mitglied

Bilanz

	31.12.2024	31.12.2023
	Fr.	Fr.
Flüssige Mittel	56'273	76'678
Forderungen Lieferung + Leistung	1'259'029	1'361'138
Kontokorrent fenaco Genossenschaft	0	84'648
Übrige kurzfristige Forderungen	2'473'311	294'045
Warenvorräte	1'719'489	1'690'630
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'985	4'327
Umlaufvermögen	5'513'087	3'511'466
Darlehen und Finanzanlagen	1'559'300	1'383'000
Mobile Sachanlagen	40'907	53'085
Anlagevermögen	1'600'207	1'436'085
Aktiven	7'113'294	4'947'551
Verbindlichkeiten Lieferung + Leistung	2'171'038	223'634
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	61'271	28'838
Passive Rechnungsabgrenzungen	352'088	367'470
Kurzfristige Rückstellungen	0	27'544
Kurzfristiges Fremdkapital	2'584'397	647'486
Langfristige Rückstellungen	131'128	134'266
Langfristiges Fremdkapital	131'128	134'266
Grundkapital	600'000	600'000
Gesetzliche Gewinnreserven	300'000	300'000
Freiwillige Gewinnreserven	3'200'000	3'000'000
Vortrag vom Vorjahr	35'799	15'773
Statutarisches Jahresergebnis	261'970	250'026
Eigenkapital	4'397'769	4'165'799
Passiven	7'113'294	4'947'551

Erfolgsrechnung

	2024	2023
	Fr.	Fr.
Warenverkauf	28'185'942	29'407'664
Warenaufwand	-22'988'378	-24'099'124
Bruttogewinn	5'197'564	5'308'540
Dienstleistungen	414'935	377'293
Erlösminderungen	-214'856	0
Betriebsertrag	5'397'643	5'685'833
Lohnaufwand	-2'476'070	-2'531'977
Sozialleistungen	-393'209	-405'104
Übriger Personalaufwand	-36'848	-41'590
Personalaufwand	-2'906'127	-2'978'671
Mietaufwand	-1'278'221	-1'252'472
Unterhalt und Reparaturen	-127'360	-181'907
Ausgangsfrachten	0	-1'855
Strom, Wasser und Brennstoffe	-125'744	-161'211
Treibstoffverbrauch	-29'016	0
Verpackungs- und Betriebsmaterial	-27'493	0
Übriger Betriebsaufwand	-42'067	-72'597
Sachversicherungen und Abgaben	-55'260	-63'894
Verwaltungsaufwand	-214'641	-440'328
Informatikaufwand	-178'826	0
Reise- und Verpflegungsspesen	-84'602	0
Werbe- und Verkaufsaufwand	-47'328	-50'893
Sonstiger Betriebsaufwand	-2'210'558	-2'225'157
Betriebsergebnis vor Zinsen, Abschreibungen + Steuern (EBITDA)	280'958	482'005
Abschreibungen	-56'741	-281'903
Gewinn aus Abgang mobile Sachanlagen	0	11'464
Betriebsergebnis vor Zinsen + Steuern (EBIT)	224'217	211'566
Finanzaufwand	-2'911	0
Finanzertrag	96'849	83'767
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	318'155	295'333
Direkte Steuern	-56'185	-45'307
Statutarisches Jahresergebnis	261'970	250'026

Anhang Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Allgemeiner Grundsatz

Buchführung und Rechnungslegung der Unternehmung erfolgen nach den Ausführungen der Kontierungsrichtlinien der fenaco-LANDI Gruppe. Es ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Definition Nahestehende Personen

Beteiligte: fenaco Genossenschaft und Gesellschaften, an welchen die fenaco Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung hält. LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.

Organe der Gesellschaft

Gegenüber Organen (Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.

Angaben zu wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fr	Fr
Dritte	1'118'550	1'289'572
LANDI	14'583	20'871
Beteiligte	125'896	50'695
TOTAL Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'259'029	1'361'138
Übrige kurzfristige Forderungen		
Dritte	240'130	251'279
Beteiligte	2'233'181	42'766
TOTAL übrige kurzfristige Forderungen	2'473'311	294'045
Darlehen und Finanzanlagen		
Beteiligte	1'559'300	1'383'000
TOTAL Darlehen und Finanzanlagen	1'559'300	1'383'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	134'817	163'681
LANDI	17'992	24'784
Beteiligte	2'018'229	35'169
TOTAL Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'171'038	223'634
Eigenkapital		
Nominelles Aktienkapital	600'000	600'000
Total Grundkapital	600'000	600'000
Gesetzliche Angaben nach Art. 959c Abs. 2 OR		
Nettoauflösung stiller Reserven		
Nettoauflösung von stillen Reserven	188'000	155'000
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	über 10 / nicht über 250	über 10 / nicht über 250
Leasingverbindlichkeiten und Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten		
1 - 5 Jahre	511'500	656'000
über 5 Jahre	0	0
TOTAL der Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten	511'500	656'000

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Abweichung von der Stetigkeit der Darstellung und Bewertung

Ab dem Berichtsjahr erfolgt die Gliederung der Erfolgsrechnung nach den neuen Kontierungsrichtlinien der fenaco-LANDI Gruppe, die einen höheren Detaillierungsgrad aufweisen. Die neuen Positionen werden im Vorjahr mit Fr. 0 ausgewiesen. Auf eine rückwirkende Ermittlung der Vorjahreswerte wurde verzichtet. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der fenaco Gruppe werden ab dem Berichtsjahr nicht mehr auf der Bilanzposition Kontokorrent fenaco dargestellt. Sie werden neu ihrer Art nach in den jeweiligen Bilanzpositionen ausgewiesen und die Detailinformationen sind im Anhang ersichtlich.

Erläuterung Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 2024

Der Umsatz der LANDI Unterwalden reduzierte sich im Berichtsjahr um CHF 1,4 Mio. bzw. 4,2 Prozent und beträgt neu CHF 28,4 Mio. 2024 war das erste ganze Jahr ohne Futtermittelproduktion in Sarnen. Die Mehrheit unserer Kunden konnten erfolgreich auf UFA-Futter umgestellt werden. Der Lagebericht zeigt, dass das Wetter im Berichtsjahr alle Geschäftsbereiche erheblich beeinflusste. Der Energiebereich ist nach wie vor im Wandel und der Trend hin zu Elektro- und Hybridfahrzeugen besteht weiterhin. Diese Tatsache sowie veränderte Konkurrenzsituationen bei unseren Tankstellen führten auch im Energiegeschäft zu einem Absatzrückgang von 3,1 Prozent oder 110 000 Litern inklusive Fremdtankungen.

Der Bruttogewinn beträgt CHF 5,2 Mio. oder 18,4 Prozent des Umsatzes. Trotz des tieferen Umsatzes liegt der Bruttogewinn dank etwas höheren Margen im Agrar- und Energiebereich nur leicht unter Vorjahr. Die Marge im Detailhandel konnte stabil gehalten werden. Die Dienstleistungserträge konnten leicht gesteigert werden. Seit dem 1. Januar 2024 ist Hans Dormann als Verwaltungsrats-Delegierter bei der LANDI Pilatus und der LANDI Küsnacht tätig, was zu einem zusätzlichen Ertrag geführt hat.

Der Personalaufwand ist aufgrund angepasster Arbeitspensen leicht gesunken. Auch bei den Auslagen für Unterhalt und Reparaturen, Brenn- und Treibstoffverbrauch oder Versicherungen konnten Kosten eingespart werden. Die Schliessung der Mühle sowie der Verkauf des Losefahrzeugs trugen grösstenteils dazu bei. Hingegen sind die Informatik-, Verwaltungs-, Strom- und Mietaufwände gestiegen. Letztere aufgrund der getätigten Investitionen seitens unserer

Vermieterin fenaco Genossenschaft sowie der Mieterhöhung für den Standort Sarnen.

Das Statutarische Ergebnis beträgt im abgeschlossenen Geschäftsjahr CHF 261 970 (Vorjahr CHF 250 026). Der Generalversammlung wird der Antrag gestellt, CHF 30 000 als Dividende auszuschütten, CHF 200 000 den freiwilligen Gewinnreserven zuzuweisen und den Rest auf die neue Rechnung vorzutragen.

Bilanz per 31. Dezember 2024

Die flüssigen Mittel sind aufgrund geringerer Bargeldbestände in Kassen sowie auf Post- und Bankkonten niedriger als im Vorjahr. Neu werden die Verbindlichkeiten und Forderungen innerhalb der fenaco Gruppe nach Fälligkeit auf dem Kontokorrent belastet. Der Vorauszahlungsvorsprung wird daher ab 2024 als übrige kurzfristige Forderung bilanziert, was das Umlaufvermögen ansteigen liess. Das Anlagevermögen ist aufgrund der getätigten Investitionen in Einbruch- und Videoüberwachungsanlagen sowie einer neuen Klimaanlage im TopShop Stans und Zeichnung weiterer Anteilsscheine am fenaco Kapital gestiegen. Das kurzfristige Fremdkapital ist aufgrund der neuen Kontokorrentverbuchung ebenfalls über dem Vorjahreswert. Das Eigenkapital hat sich gemäss der Bilanzergebnisverwendung 2023 und dem aktuellen Jahresergebnis angepasst. Die Liquiditätslage der LANDI Unterwalden AG kann als sehr gut beurteilt werden. Das Umlaufvermögen von CHF 5,5 Mio. übersteigt die kurzfristigen Verbindlichkeiten deutlich.

Mirjam Henseler
Leiterin RWC/Dienste



Mirjam Henseler

Verwendung Bilanzergebnis

	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
	Fr.	Fr.
Vortrag vom Vorjahr	35'799	15'773
Statutarisches Jahresergebnis	261'970	250'026
Bilanzergebnis	297'769	265'799
Ausschüttung einer Dividende	-30'000	-30'000
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	-200'000	-200'000
Vortrag auf neue Rechnung	<u><u>67'769</u></u>	<u><u>35'799</u></u>

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 31 327 17 17
www.bdo.ch
bern@bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

LANDI Unterwalden AG, Stans

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der LANDI Unterwalden AG für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern, 18. Februar 2025

BDO AG

Sibylle Schmid

i.V. Dimitri Bretting

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Ehrengalerie



Josef Egger
Chauffeur Alpnach

25 Jahre



Bernadette Gander-Blättler
Verkauf Stansstad

20 Jahre



Armin Burch
Chauffeur Alpnach

15 Jahre



Heidi Tresch
Verkauf Stansstad

15 Jahre



Alexandra Flükiger
Verkauf Stansstad

5 Jahre



LANDI Unterwalden AG

Industriestrasse 11
6055 Alpnach Dorf
Telefon + 41 58 476 56 60

LANDI Stansstad

Unter Sagi 2
6362 Stansstad
Telefon + 41 58 476 56 70

LANDI Sarnen

Kernserstrasse 1
6060 Sarnen
Telefon + 41 58 476 56 80

TopShop Stans

Stansstaderstrasse 100
6370 Stans
Telefon + 41 58 476 56 90

landiunterwalden.ch
info@landiunterwalden.ch



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/53151-2501-1002

Realisation

Unternehmenskommunikation fenaco
fenaco.com

